

# DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR EUROWAG-BESCHÄFTIGTE

Diese Datenschutzerklärung richtet sich an derzeitige und ehemalige Mitarbeiter von EUROWAG sowie an Personen, die im Rahmen verschiedener Verträge mit uns zusammenarbeiten, einschließlich Zeitarbeitnehmern oder Mitgliedern des Unternehmensorgans, sowie an Stellenbewerber (wir bezeichnen alle diese Personen als "**Mitarbeiter**").

Wir haben diesen Hinweis erstellt, um die Einhaltung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 13 und 14 der Allgemeinen Datenschutzverordnung der EU ("**GDPR**") sowie anderer lokaler Datenschutzgesetze zu gewährleisten.

In diesem Dokument wird detailliert beschrieben, welche personenbezogenen Daten wir erfassen, für welche Zwecke wir sie benötigen, wie wir sie behandeln und schützen und welche Rechte die Betroffenen haben. Bitte lesen Sie es sorgfältig.

Die neueste Version ist immer in unserem Intranet verfügbar.

Wenn Sie kein EUROWAG-Mitarbeiter, sondern ein Kunde oder Lieferant sind, besuchen Sie bitte unsere Website [www.eurowag.com](http://www.eurowag.com), um unsere [Konzerndatenschutzerklärung](#) zu lesen.

## Was lässt sich aus diesem Dokument über die personenbezogenen Daten erfahren?

Unser Engagement für den Datenschutz.....	3
Hilfe finden.....	3
Warum verarbeiten wir personenbezogene Daten und wer ist bei EUROWAG für den Datenschutz verantwortlich?..	3
Welche Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeiten wir? .....	3
Woher nehmen wir personenbezogene Daten? .....	5
Zu welchen Zwecken und auf welcher Grundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten?.....	5
Wie lange bewahren wir personenbezogene Daten auf? .....	7
An wen und wohin können personenbezogene Daten übermittelt werden?.....	7
Welche Rechte hat die betroffene Person und wie können sie ausgeübt werden? .....	8



## Unser Engagement für den Datenschutz

Bei der EUROWAG haben der Schutz personenbezogener Daten und der Schutz der Privatsphäre unserer Mitarbeiter Priorität. Zu diesem Zweck haben wir ein umfassendes System zum Schutz personenbezogener Daten eingerichtet, das in der Konzernrichtlinie zum Management personenbezogener Daten detailliert beschrieben ist. Die Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit des gesamten Systems wird durch den Konzernbeauftragten überwacht.

Die persönlichen Daten unserer Mitarbeiter werden mit höchster Sicherheit gespeichert. Der Zugang wird streng kontrolliert und nur autorisiertem Personal und vertrauenswürdigen Dritten gewährt, die die Daten gemäß unseren strengen Richtlinien verarbeiten.

## Suche nach Hilfe

Wenn Sie wissen möchten, wie personenbezogene Daten geschützt werden, welche Rechte die betroffenen Personen haben und wie andere Themen im Zusammenhang mit der DSGVO behandelt werden, oder wenn Sie Fragen und Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an den DSB der Gruppe.

**Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten der Gruppe lauten wie folgt:**

- E-Mail: [compliance@eurowag.com](mailto:compliance@eurowag.com)
- Anschrift für den Schriftverkehr: W. A. G. payment solutions, Inc. - Abteilung Compliance, Na Vítězné pláni 1719/4, 140 00 Prag 4, Tschechische Republik.

## Warum verarbeiten wir personenbezogene Daten und wer ist bei EUROWAG für den Datenschutz verantwortlich?

Wir erheben und verarbeiten nur die personenbezogenen Daten, die erforderlich sind, um geeignete Mitarbeiter für offene Stellen zu rekrutieren und auszuwählen, ein Arbeitsverhältnis zu begründen, die gegenseitige Erfüllung von Rechten und Pflichten aus diesem Verhältnis sicherzustellen, die für die EUROWAG geltenden gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen oder die berechtigten Interessen von uns oder Dritten zu schützen.

Die Verantwortung für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter, einschließlich der Einhaltung aller rechtlichen Anforderungen, liegt bei dem für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen (siehe Artikel 24 DSGVO). Der für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortliche ist das jeweilige Unternehmen innerhalb der EUROWAG (siehe Liste [hier](#)), mit dem der Mitarbeiter einen Arbeitsvertrag oder eine andere Art von Vertrag hat oder bei dem sich der Bewerber für die angebotene Stelle beworben hat.

Andere juristische Personen innerhalb der EUROWAG fungieren bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Mitarbeiter als gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche (siehe Artikel 26 DSGVO). Diese Beziehung ermöglicht die rechtmäßige Übermittlung und gemeinsame Nutzung der erforderlichen personenbezogenen Daten innerhalb von EUROWAG.

## Welche Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Die Datenverarbeitung der Mitarbeiter umfasst die unten aufgeführten personenbezogenen Daten, die je nach Position und Art der ausgeführten Arbeit variieren können. In notwendigen Fällen verarbeiten wir auch Informationen über Familienangehörige von Mitarbeitern, die diese uns zur Verfügung stellen (siehe Abschnitt: Personenbezogene Daten von Dritten in diesem Kapitel).



## Allgemeine personenbezogene Daten von Arbeitnehmern

### Identifizierung und Kontaktinformationen:

- Name, Vorname, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, eine beliebige Anzahl von Ausweispapieren.
- Anschrift des ständigen Wohnsitzes, Postanschrift oder sonstige Kontaktadresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.
- Gesichtsfoto.

### Grunddaten zum Arbeitsverhältnis:

- Ausbildung, Qualifikationen, Erfahrung und Fähigkeiten.
- Ergebnisse der medizinischen Erstuntersuchung.
- Datum des Endes der vorherigen Beschäftigung und die entsprechende Beschäftigungsdauer.
- Arbeitszeugnisse von früheren Arbeitgebern und andere Informationen, die im Rahmen der Überprüfung der Glaubwürdigkeit (Hintergrund) des Mitarbeiters eingeholt wurden.
- Informationen über Langzeitarbeitslosigkeit, gerichtlich angeordnete Gehaltsabzüge oder Beschlagnahmungen.
- Art der geleisteten Arbeit, Arbeitsort und Dauer der Beschäftigung, Gehalt und (nicht) anspruchsbefahete Vergütungsbestandteile sowie sonstige in Verträgen oder sonstigen Vereinbarungen mit der EUROWAG enthaltene Informationen.
- Zusätzliche Informationen, die der Arbeitnehmer für die jährliche Steuerabrechnung und den Steuerabzug zur Verfügung stellt, z. B. Angaben aus der Geburtsurkunde des Kindes, dem Behindertenausweis, Bescheinigungen des Arbeitgebers des anderen Elternteils, Einkommenserklärungen des Ehepartners, Identitätsnachweis, Studienbestätigung, Bestätigung der Vorschuleinrichtung usw.
- Bankkontonummer für Gehaltszahlungen.
- Zusätzliche Angaben zu ausländischen Arbeitnehmern, einschließlich Passnummer und ausstellende Behörde, Geschlecht, Branchenzugehörigkeit, höchster Bildungsabschluss, für die Tätigkeit erforderliche Ausbildung, Dauer der Arbeitserlaubnis, Arbeitnehmerkarte, Karte für innerbetriebliche Versetzung oder Blaue Karte, Aufenthaltsgenehmigung, Datum des Beginns und des Endes des Arbeitsverhältnisses, Entsendung durch einen ausländischen Arbeitgeber, Kopien von Dokumenten zum Nachweis des rechtmäßigen Aufenthalts des Ausländers in dem Land, in dem der Arbeitnehmer seine Arbeit verrichtet.
- Angaben zum Führerschein, einschließlich einer Kopie des Führerscheins.

### Daten, die während des Arbeitsverhältnisses erstellt und gesammelt wurden:

- Gezahlte Gehälter, Abzüge, Pflichtbeiträge, finanzielle Unterstützung, Entschädigungen und Forderungen.
- Ergebnisse der obligatorischen arbeitsmedizinischen Untersuchungen.
- Aufzeichnungen über Arbeitszeiten, Überstunden, Bereitschaftsdienst, Abwesenheiten, Dienstreisen, Arbeitsunfähigkeit, Urlaub und Krankheitsurlaub.
- Aufenthaltsort des Arbeitnehmers während der vorübergehenden Arbeitsunfähigkeit, Umfang und Dauer der erlaubten Ausflüge und Überprüfung der Einhaltung des festgelegten Regimes des vorübergehend arbeitsunfähigen Arbeitnehmers.
- Ergebnisse der Ausbildung, Aufgabenerfüllung, Bewertung der Produktivität und festgestellte Mängel.
- Untersuchung von Fehlverhalten und Durchführung von Abhilfemaßnahmen.
- Wege der Beendigung des Arbeitsverhältnisses.
- Zugangsdaten (Benutzernamen und Passwörter) zu Informationssystemen und Protokolle über deren Nutzung.
- Elektronische Identifikationsdaten (IP-Adresse des zugewiesenen Geräts).
- Interne und externe elektronische Kommunikation von Firmengeräten aus.
- Geografischer Standort des vom Arbeitnehmer genutzten Firmenwagens, Fahrweise, Verkehrsverstöße und Unfälle, an denen der Arbeitnehmer beteiligt war.
- Anrufe vom Firmentelefon aus.
- Internet-Seiten, die von einem Firmengerät aus besucht werden.
- Aufzeichnungen des CCTV-Systems und Daten aus dem Data Loss Prevention-System.

- Audiovisuelle Werbematerialien.

## Besondere Kategorien personenbezogener Daten oder andere sensible Daten von Mitarbeitern:

- Veränderungen der Arbeitsfähigkeit.
- Arbeitsbedingte Verletzungen oder Berufskrankheiten.
- Positive Tests auf ansteckende Krankheiten, Quarantäneanordnungen, Kontakt mit infizierten oder mutmaßlich infizierten Personen und Kontakte eines positiv getesteten Mitarbeiters mit anderen Mitarbeitern.
- Informationen über Schwangerschaft, Behinderung und andere persönliche und familiäre Umstände sowie personenbezogene Daten im Zusammenhang mit strafrechtlichen Verurteilungen und Straftaten, wenn es einen triftigen Grund gibt, der in der Art der zu verrichtenden Arbeit begründet ist. Diese Anforderung muss angemessen oder durch ein Gesetz oder eine spezifische Rechtsvorschrift vorgeschrieben sein.

## Personenbezogene Daten von Drittpersonen

- Grundlegende persönliche Daten des Ehepartners und/oder der Kinder des Arbeitnehmers bei der Beantragung von Steuervergünstigungen. Dazu gehören Angaben zur Identität, zum Arbeitgeber und zum Status des Behindertenausweises.
- Grundlegende personenbezogene Daten von Personen, die gegenüber der EUROWAG Ansprüche in Bezug auf einen bestimmten Arbeitnehmer geltend machen.

## Woher nehmen wir personenbezogene Daten?

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten stammen in der Regel direkt von den Mitarbeitern selbst oder werden bei der Ausübung ihrer Tätigkeit erhoben. Wir können personenbezogene Daten unserer Mitarbeiter auch aus öffentlichen Aufzeichnungen oder von Behörden, relevanten Auftragnehmern (z. B. Headhuntern) und anderen Dritten (z. B. früheren Arbeitgebern und Bildungseinrichtungen, in denen der Mitarbeiter eine Ausbildung oder Qualifikation erhalten hat) erhalten.

## Zu welchen Zwecken und auf welcher Grundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Bei EUROWAG verarbeiten wir die personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter für die Zwecke der Verarbeitung und auf der Grundlage der in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Rechtsgrundlagen.

Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung
Anwerbung und Auswahl von geeigneten Mitarbeitern für offene Stellen	Vorvertragliche Maßnahmen Legitimes Interesse
Aufbewahrung personenbezogener Daten von Bewerbern für künftige Arbeitsangebote	Zustimmung
Abschluss und Erfüllung der Arbeits- oder sonstigen Verträge	Vertragserfüllung Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung
Lohn- und Gehaltsabrechnung und Bilanzpolitik	Vertragserfüllung Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung
Führung von Aufzeichnungen für die Zwecke der Kranken-, Sozial- und Rentenversicherung	Vertragserfüllung Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung
Steuerberechnung und Buchführung	Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung

Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung
Verwaltung von Kursen und Schulungen	Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung Berechtigtes Interesse
Verwaltung der arbeitsmedizinischen Untersuchungen	Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung
Schutz des Eigentums, einschließlich der Informationssysteme und Daten, und anderer berechtigter Interessen von EUROWAG (siehe unten)	Legitimes Interesse

## Vorvertragliche Maßnahmen und Vertragserfüllung

Personenbezogene Daten von Arbeitnehmern sind für den Abschluss und die Erfüllung von Arbeitsverträgen oder anderen Verträgen oder Vereinbarungen erforderlich.

## Erfüllung der rechtlichen Verpflichtungen

Als Arbeitgeber unterliegen die Unternehmen unserer Gruppe verschiedenen Gesetzen, die die Verarbeitung bestimmter personenbezogener Arbeitnehmerdaten vorschreiben. Dazu gehören Arbeitsgesetze, Vorschriften der gesetzlichen Krankenversicherung, Krankenversicherungen, Sozialversicherung, Steuer- und Buchhaltungsgesetze, Brandschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz.

## Legitimes Interesse

Das Gesetz erlaubt uns, personenbezogene Daten von Mitarbeitern zu verarbeiten, wenn dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (als für die Verarbeitung Verantwortlicher) oder der Interessen Dritter (insbesondere anderer EUROWAG-Unternehmen) erforderlich ist.

Zu unseren berechtigten Interessen gehören:

- Überprüfung der Glaubwürdigkeit des Mitarbeiters (Hintergrund).
- Verwaltung der Anwesenheit der Mitarbeiter.
- Schutz von Eigentum, einschließlich Informationssystemen und Daten. Dazu gehört die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Sicherheitskameras, Zutrittsaufzeichnungen und Softwaretools, die vor internen und externen Bedrohungen schützen.
- Sicherstellung der internen und externen Kommunikation, einschließlich der Erstellung von E-Mail-Adressen mit Mitarbeiternamen oder der Aufnahme von Mitarbeiternamen in unser Internet oder andere Vertragslisten.
- Management von Leistung, Karriere und beruflicher Entwicklung der Mitarbeiter.
- Verwaltung von Ansprüchen und Leistungen für Arbeitnehmer.
- Erfassung von Schadensereignissen.
- Untersuchung und Lösung von Fällen von Fehlverhalten, einschließlich illegaler Aktivitäten.
- Durchführung von Disziplinarverfahren.
- Dokumentation der Zahlungen an Dritte.
- Bearbeitung von Streitigkeiten - Geltendmachung von Ansprüchen, Lösung von Konflikten und Durchsetzung von Vereinbarungen.
- Aufbau der Organisationskultur.
- Werbung für den EUROWAG, einschließlich der Verwendung von Fotos und audiovisuellen Aufnahmen von Mitarbeitern aus Massenveranstaltungen oder Schulungen, die in der Regel im Intranet veröffentlicht werden.

**Jeder Beschäftigte oder jede andere betroffene Person hat das Recht, gegen eine auf ein berechtigtes Interesse gestützte Verarbeitung Widerspruch einzulegen.** In diesem Fall stellen wir die Verarbeitung der betreffenden personenbezogenen Daten ein, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung ist für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

## Zustimmung

Im Hinblick auf die ungleiche Stellung zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber versuchen wir, eine Verarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung zu vermeiden. Sollte eine Verarbeitung ohne Einwilligung nicht möglich sein, haben die Arbeitnehmer die Möglichkeit, ihre Einwilligung zu erteilen oder zu verweigern, ohne dass dies irgendwelche Folgen hat. Eine erteilte Einwilligung kann später jederzeit widerrufen werden.

## Automatisierte individuelle Entscheidungsfindung

Die personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter werden nicht für eine automatisierte individuelle Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 DSGVO, verwendet.

## Wie lange bewahren wir personenbezogene Daten auf?

Personenbezogene Daten werden in der Regel für die Dauer des Grundarbeitsverhältnisses aufbewahrt. Nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses bewahren wir nur ausgewählte personenbezogene Daten auf, insbesondere für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum. Dies kann bis zu 50 Jahre oder in einigen Ländern dauerhaft sein, z. B. für Zwecke der Lohn- und Gehaltsabrechnung und der Abrechnungsunterlagen für die Rentenversicherung.

Personenbezogene Daten von Bewerbern werden für die Dauer des Auswahlverfahrens aufbewahrt. Wenn wir daran interessiert sind, einen Bewerber, der nicht angenommen wurde, in Zukunft mit einem Stellenangebot anzusprechen, benötigen wir seine Zustimmung.

Darüber hinaus bewahren wir ausgewählte personenbezogene Daten für einen angemessenen Zeitraum auf, um die berechtigten Interessen unserer Gruppe oder anderer Dritter wirksam zu schützen, z. B. für die Dauer der gesetzlichen Verjährungsfrist oder für die Dauer eines laufenden Gerichtsverfahrens.

Personenbezogene Daten, die auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, werden nur für den Zeitraum aufbewahrt, in dem die erteilte Einwilligung gültig ist. Wird die Einwilligung widerrufen, so berührt dies nicht die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf erfolgten Verarbeitung.

## An wen und wohin können personenbezogene Daten übermittelt werden?

Personenbezogene Daten werden innerhalb der EUROWAG in erster Linie zur Gewährleistung einer effizienten Einstellung und Auswahl von Mitarbeitern, einer qualitativ hochwertigen Arbeitsvermittlung sowie der internen Verwaltung und Berichterstattung weitergegeben.

Es ist gängige Praxis, personenbezogene Daten von Mitarbeitern durch externe Dienstleister verarbeiten zu lassen. Diese so genannten Auftragsverarbeiter sind befugt, die Daten nur für die ihnen zugewiesenen spezifischen Zwecke zu verarbeiten.

Zu unseren Verarbeitern gehören:

- IT- und Telekommunikationsdienstleister
- Personalagenturen, Headhunter und Betreiber von Personalportalen
- Druck- und Postdienstleister, einschließlich Kurierdienste
- Anbieter von Buchhaltungsdienstleistungen
- Anbieter von Leistungen an Arbeitnehmer und Ausbildungsdienstleistungen
- Anbieter von Geschäftsreisedienstleistungen
- Inkassounternehmen
- Wirtschaftsprüfer und Rechtsberater

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten an Dritte weitergegeben, die als gesonderte für die Verarbeitung Verantwortliche fungieren, z. B. medizinische Dienstleister und Rechtsanwälte.

Auf rechtmäßigen Antrag können personenbezogene Daten unserer Mitarbeiter auch an Dritte übermittelt werden, die rechtlich befugt sind, eine solche Übermittlung zu verlangen. Dazu gehören in erster Linie verschiedene staatliche



Stellen. Darüber hinaus können personenbezogene Daten auf Ersuchen der betroffenen Person weitergegeben werden, z. B. Informationen über das Einkommen bei der Beantragung eines Bankkredits.

Es ist nicht beabsichtigt, personenbezogene Daten von Arbeitnehmern in Drittländer zu übermitteln, die keinen angemessenen Schutz personenbezogener Daten bieten oder keine Standardvertragsklauseln abgeschlossen haben.

## Welche Rechte hat die betroffene Person und wie können sie ausgeübt werden?

Wir möchten Sie insbesondere auf die folgenden Rechte aufmerksam machen:

- **Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage berechtigter Interessen und auf der Rechtsgrundlage eines öffentlichen Interesses.**
- **Wenn personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, besteht das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen.**
- **Das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Direktwerbung einschließlich des Profilings wirksam zu widersprechen.**

Darüber hinaus sieht die Datenschutz-Grundverordnung eine Reihe von Rechten für die betroffenen Personen sowie die Bedingungen für ihre Ausübung vor. Während einige Rechte "automatisch" gelten, wie z. B. der Widerruf der Einwilligung oder der Widerspruch gegen Direktmarketing, sind einige Rechte an bestimmte Bedingungen geknüpft, die möglicherweise nicht in jedem Fall erfüllt sind. Es ist Aufgabe der bevollmächtigten Mitarbeiter, die vom Datenschutzbeauftragten der Gruppe beaufsichtigt werden, Anträge ordnungsgemäß zu prüfen und Sie rechtzeitig zu informieren, in der Regel innerhalb eines Monats (eine Frist, die verlängert werden kann).

Dazu gehören unter anderem die folgenden Rechte:

- Das Recht, Zugang zu personenbezogenen Daten zu verlangen. Dies umfasst das Recht auf Bestätigung, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden, das Recht auf Zugang zu personenbezogenen Daten und das Recht, eine Kopie der verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten, sofern dies technisch machbar ist.
- Das Recht auf Berichtigung (Korrektur), wenn unvollständige oder unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden.
- Das Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten.
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten.
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit.
- Das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen, einschließlich des Profilings auf der Grundlage eines berechtigten oder öffentlichen Interesses.
- Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung, einschließlich Profiling.
- Das Recht, keiner automatisierten Einzelentscheidung unterworfen zu werden.

Sie haben auch das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einzureichen oder einen gerichtlichen Rechtsbehelf zu beantragen. Bitte beachten Sie, dass die führende Aufsichtsbehörde nach dem Ort der Hauptniederlassung der EUROWAG das [Amt für den Schutz personenbezogener Daten der Tschechischen Republik](#) ist, aber Sie können Ihre Rechte auch mit Hilfe jeder betroffenen Aufsichtsbehörde in einem Land durchsetzen, in dem EW-Unternehmen tätig sind und das für Sie aufgrund der Sprache oder der Entfernung besser geeignet ist. Weitere Informationen über die Aufsichtsbehörden der EWR-Staaten finden [Sie hier](#).